

Der Blindgänger

Wenn man es mit einem Blindgänger zu tun hat, dann läuft meist grundlegend etwas schief – zumindest nicht so wie gewollt.

Der Begriff *Blindgänger* kommt eigentlich aus der militärischen Sprache und bezeichnet eine Bombe, die beim Aufprall nicht explodiert ist. Auch Jahrzehnte nach einem Krieg werden in vielen Ländern noch solche Blindgänger gefunden, die dann vorsichtig entschärft werden müssen. Denn sie könnten jederzeit doch noch explodieren. Heute ist die Bedeutung dieses Wortes wesentlich weiter gefasst. Als *Blindgänger* kann man jede Handlung bezeichnen, die ihre gewollte Wirkung komplett verfehlt: zum Beispiel eine nicht funktionierende Wahlkampfkampagne einer Partei oder eine Werbung für ein Produkt, die die Kunden abschreckt. Aber auch manche Menschen entpuppen sich als Blindgänger. Immerhin sind die meisten Handlungen, die sich als Blindgänger herausstellen, im Gegensatz zu Blindgänger-Bomben nicht noch Jahre später gefährlich – ebenso wie die Menschen. Sie gelten als ungefährliche Versager.

Autorin: Raphaela Häuser